

Karin Nederegger

Kinderwagen- & Tragetouren Durchs Tiroler Unterland bis hinaus in den Chiemgau

Achensee, Zillertal, Inntal, Wilder Kaiser, Kitzbüheler Alpen

Über 50 herrliche Wanderungen
Sonderteil: Trainingstouren

Hrsg. Elisabeth Göllner-Kampel



wanderverlag.at

Ich freue mich über Rückmeldungen, Eindrücke und Anregungen an:
office@wandaverlag.com.

Cover: Brigitte Haid

Satz: Alexandra Bründl

Layout: Julia Weinert, Manuel Thomasser, Melanie Eichhorn

Fotobearbeitung: Brigitte Haid

Kartografie: Dorota Konieczka

Illustrationen: Melanie Eichhorn, Sabine Köth

Lektorat: Johanna Weber, www.lektorat-weber.at

ISBN: 978-3-902939-09-8

Kinderwagen- & Tragetouren. Durchs Tiroler Unterland bis hinaus in den Chiemgau.
Achensee, Zillertal, Inntal, Wilder Kaiser, Kitzbüheler Alpen.

Über 50 herrliche Wanderungen. Sonderteil: Trainingstouren.

Wandaverlag, Römerstraße 16, A-5081 Anif b. Salzburg, www.wandaverlag.com
2020



Umschlagfoto: Franz Dollinger, Kitzbüheler Alpen

Fotos: von der Autorin oder lt. Abbildungsverzeichnis im Anhang

Die Autorin hat die Beiträge mit größter Sorgfalt zusammengestellt. Für Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben kann keine Gewähr übernommen werden. Die Benützung dieses Führers geschieht auf eigenes Risiko. Eine Haftung für Schäden und Unfälle wird weder von der Autorin noch vom Verlag übernommen. Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Vervielfältigung, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlags.

Der leichten Lesbarkeit halber wurde durchwegs die weibliche Form verwendet. Natürlich sind damit auch alle Männer gemeint.

Inhaltsangabe

Überblickstabelle Wanderungen	6
I. Achensee & Zillertal	15
II. Inntal & Seitentäler	47
III. Wilder Kaiser	105
IV. Kitzbüheler Alpen	129
V. Chiemgau	163
VI. Trainingstouren	183
Gebrauch, Ausrüstung, Sicherung, Legende	195
Fotoquellen	201
Alphabetisches Register	204
Übersichtskarte	siehe Umschlag

Kinderwagen- & Tragetouren Tirol: Innsbruck und Umgebung

ISBN: 978-3-9502908-5-1



In unserem Buch
für Innsbruck und
Umgebung findet ihr
viele weitere spannende
Wanderungen ganz in
der Nähe!



Liebe Leserinnen und Leser!

Über viele Jahre hatte ich das Glück, auch im Ausland mein Tirol bewerben zu dürfen. Durch die Geburt unserer Tochter wurde – wie alle anderen schon vorher gewusst haben – alles etwas anders. Ich verlor mich anfangs ein wenig in der Rolle der „Supermama“, bis mir bewusst wurde: Ich muss auch auf mich selbst schauen, damit es unserem Kind gut geht. Es stellte sich heraus, dass Wandern für beide ein perfekter Ausgleich war und noch immer ist. Wir sind die schönsten und auch weniger schönen Wege gegangen, haben die idyllischsten Plätze besucht und die atemberaubendsten Aussichten genossen.

Die schönsten und geeignetsten Touren möchten wir gerne mit euch teilen, auf dass ihr viele unvergessliche Erlebnisse sammeln könnt. Es ist egal wo, mit wem und wie lange ihr unterwegs seid, das Wichtigste ist, dass ihr gemeinsam mit euren Kleinen Spaß habt.

Wir wünschen euch eine wunderschöne gemeinsame Zeit in der Natur, genießt es!

Eure Karin mit Hannah

Die Autorin



Karin Nederegger

ist seit vielen Jahren mit Leib und Seele im Bereich Marketing und internationales Tourismusmanagement im In- und Ausland tätig. Das Interesse der sportbegeisterten Natur- und Kulturliebhaberin gilt vor allem den Kräutern, die neben dem Weg wachsen. Wenn sie nicht in den Bergen unterwegs ist, beschäftigt sie sich mit der Herkunft und traditionellen Herstellung unserer Lebensmittel sowie der traditionellen europäischen Heilkunde (TEH) und einer ökologischen Kreislaufwirtschaft am Bauernhof ihres Partners.

Weitere Wanderbücher von uns gibt es u.a. für folgende Gebiete:

Kinderwagen- & Tragetouren um und in München

Über 50 besonders lohnende
Wege & Ausflugsziele

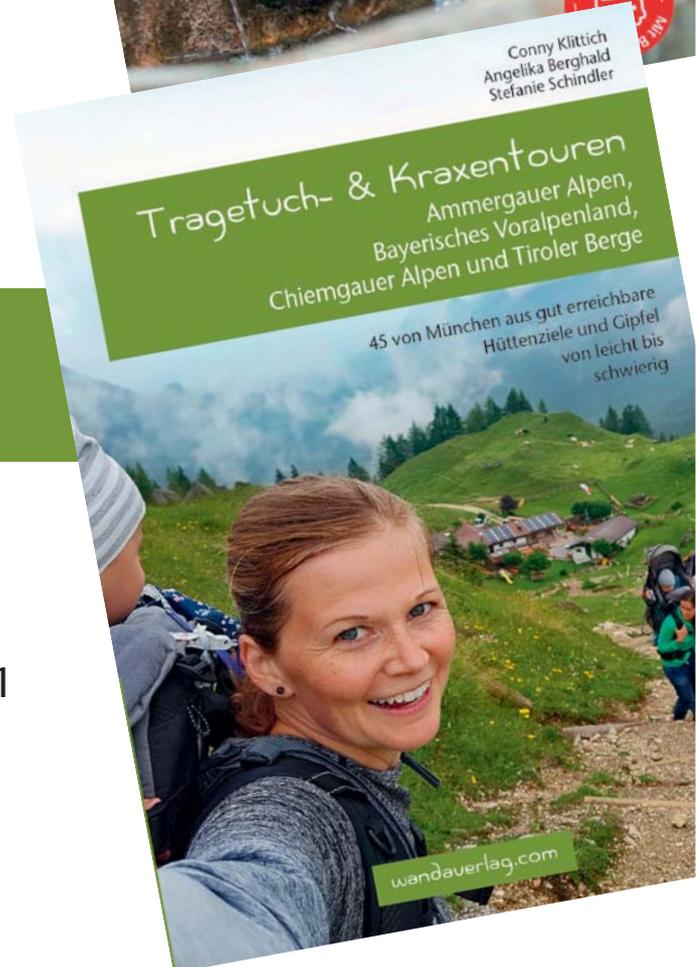
ISBN: 978-3-9502908-6-8



Tragetuch- & Kraxentouren Bayerische Alpen und Tirol

45 Hüttenziele und Gipfel
von leicht bis schwierig

ISBN: 978-3-902939-08-1



Überblickstabelle der Wanderungen



I. Achensee & Zillertal		Dauer		Anf.	Seite
	Char.	1h	2h		
1. Westliche Uferpromenade	↔↔	█		●	16
2. Karwendeltäler	↔↔↔	█		●	19
3. Rodlhütte Pertisau	↔↔↔	█		●	22
4. Schlitterer See	G G	█	█	●	25
5. Putzi sucht die Wundernuss	G G	█	█	●	28
6. Zillerpromenade	G G	█	█	●	31
7. Fichtenschloss und -see	▣ G	█		●	34
8. Schwarzachalm	↔↔	█		●	37
9. Hohenaualm	↔↔	█	█	●	40
10. Sommerbergalm	▣ G	█	█	●	43



II. Inntal & Seitentäler		Dauer		Anf.	Seite
	Char.	1h	2h		
11. Naturdenkmal Matzenpark	G	█		●	48
12. Juppi Zauberwald	▣ G	█		●	51
13. Mittlerer Höhenweg	G G	█	█	●	54
14. Bischofer Joch	↔↔	█	█	●	57
15. Rattenberg	G G	█		●	60
16. Berglsteiner See	G	█	█	●	63

	Höhenmeter	Länge	Schatten	Hochsommer/ Baden	Regen	Winter / Rodeln	Rad	 Trage	Bus / Bahn
	30/30	3,3		-/X	X	X/-	X	-	
	60	3,3		-	-	X/-	X	X	
	160	1,8		X/-	X	X/X	-	-	
	10	5,0		-/X	X	-	X	-	
	70	4,0		X/-	X	-	-	X	
	10	6,3		X/-	X	X/-	X	-	
	70/70	2,7		X/X	-	-	-	-	
	150	2,5		X/-	-	X/X	-	-	-
	70/40	4,0		X/-	-	-	-	-	
	80/600	7,5		X/-	-	-	-	X	

	Höhenmeter	Länge	Schatten	Hochsommer/ Baden	Regen	Winter / Rodeln	Rad	 Trage	Bus / Bahn
	30/20	1,9		X/-	X	X/-	X	-	
	80	3		X/-	X	-	-	X	
	150	6,4		-	-	X/-	-	X	
	120/70	2,9		X/-	-	-	-	X	-
	60	2,0		X/-	X	X/-	X	-	
	190	6,0		X/X	-	X/-	-	X	



II. Inntal & Seitentäler		Char.	Dauer		Anf.	Seite
			1h	2h		
17.	Erzherzog-Johann-Klause	↕↔	■		●	66
18.	Kundler Klamm	↕↔	■		●	69
19.	Thierbacher Koglweg	G↕	■		●	72
20.	Kundler Almen	↕↔	■		●	75
21.	Markbachjoch	↕G	■		●	78
22.	Schneerosental	G↕↔	■		●	81
23.	Kufstein	G↕	■		●	84
24.	Thiersee	G↕	■		●	87
25.	Hechtsee	G↕	■		●	90
26.	Aschinger Alm	↕↔	■		●	93
27.	Kranzhorn Alm	↕↔	■		●	96
28.	Lippenalm	↕↔	■		●	99
29.	Rieder- & Ottenalm	↕↔	■		●	102



III. Wilder Kaiser		Char.	Dauer		Anf.	Seite
			1h	2h		
30.	Walleralm	↕↔	■		●	106
31.	KaiserWelt & Ellmi's Zauberwelt	G↕	■		●	109
32.	Winterwanderweg	G↕	■		●	112
33.	Ellmauer Steinkreis	↕↔	■		●	115

	Höhenmeter	Länge	Schatten	Hochsommer/ Baden	Regen	Winter / Rodeln	Rad	 Trage	Bus / Bahn
	60	5,3		-/X	-	-	X	X	-
	110	3,0		X/X	X	-	-	-	
	200	3,2		X/-	-	-	-	-	-
	150/30	2,5		-/X	-	X/-	-	-	
	110	5,7		X/-	-	-	-	X	
	10/10	1,5		-	X	X/-	X	-	-
	60	4,0		-	X	X/-	X	-	
	20	2,4		-/X	X	X/-	X	-	
	20	2,7		X/X	X	X/-	-	X	-
	310	3,1		X/-	-	X/X	-	-	-
	330	3,5		X/-	-	-	-	X	-
	220	2,0		X/-	-	X/X	-	-	
	250	2,6		-	-	X/X	-	X	

	Höhenmeter	Länge	Schatten	Hochsommer/ Baden	Regen	Winter / Rodeln	Rad	 Trage	Bus / Bahn
	250	3,5		X/X	-	-	-	X	
	180	6,8		X/-	-	-	-	-	
	50	5,3		-	-	X/-	-	-	
	80/10	1,2		X/-	-	-	-	X	-



III. Wilder Kaiser	Char.	Dauer		Anf.	Seite
		1h	2h		
34. Bergdoktorrunde	G	█		●	118
35. Graspoint Niederalm	↕	█		●	121
36. Moor & More: Törfchen-Runde	G↕	█		●	123
37. Kaiserbachtal	↕	█		●	126



IV. Kitzbüheler Alpen	Char.	Dauer		Anf.	Seite
		1h	2h		
38. Kurzer Grund Kelchsau	↕	█		●	130
39. Käsealm Straubing	G↕	█		●	133
40. Brixenbachalm	↕	█		●	136
41. Hintenbachalm	G↕	█		●	139
42. Schwarzsee	G	█		●	142
43. Weiher Runde	G	█		●	145
44. Kitzbühel	G	█		●	148
45. Hahnenkamm	G	█		●	151
46. Bruggeralm	G	█		●	154
47. Pillersee	G	█		●	157
48. Weissbachschlucht	G	█		●	160

	Höhenmeter	Länge	Schatten	Hochsommer/ Baden	Regen	Winter / Rodeln	Rad	 Trage	Bus / Bahn
	190	11,9		-	-	-	X	-	
	130	1,2		-	-	X/X	-	X	
	70	4,1		X/-	X	-	-	X	-
	250/10	5,0		X/X	-	X/-	-	-	-

	Höhenmeter	Länge	Schatten	Hochsommer/ Baden	Regen	Winter / Rodeln	Rad	 Trage	Bus / Bahn
	290	5,6		-/X	-	X/-	-	-	-
	150	7,4		X/-	-	-	X	-	-
	220	2,5		X/X	-	X/X	-	X	
	120	3		X/-	-	-	-	-	
	10	2,5		X/X	-	X/-	X	-	
	140	7,3		-/X	-	-	-	-	
	50/50	3,5		-	X	X/-	X	-	
	100	3,5		X/-	-	-	-	X	
	220	4,4		X/-	-	-	-	-	-
	20	5,0		-/X	-	X/-	X	-	
	210	6,5		X/X	-	X/X	-	X	



V. Chiemgau	Char.	Dauer		Anf.	Seite
		1h	2h		
49. Winklmoos	G	■		●	164
50. Boarischer Entschleunigungsweg	GG	■		●	167
51. Simssee	GGG	■		●	170
52. Hartsee	GGG	■		●	173
53. Chieming	GG	■		●	176
54. Achendelta	G	■		●	179



VI. Trainingstouren	Char.	Dauer		Anf.	Seite
		1h	2h		
55. Dalfazer Wasserfall	↔↔	■		●	185
56. Buchauer Alm	↔↔	■		●	186
57. Farmkehralm	↔↔	■		●	187
58. Möslalm	↔↔	■		●	188
59. Stallhäusl	↔↔	■		●	189
60. Wildbichl Alm	↔↔	■		●	190
61. Hinterschießlingalm	↔↔	■		●	191
62. Hexenwasser	G↔	■		●	192
63. Haagalm	↔↔	■		●	193
64. Maisalm	↔	■		●	194

	Höhenmeter	Länge	Schatten	Hochsommer/ Baden	Regen	Winter / Rodeln	Rad	 Trage	Bus / Bahn
	70	5,5		X/-	-	-	X	-	-
	80	5,4		-	-	-	-	-	
	10	2,5		X/X	X	-	X	-	
	50	5,7		X/X	-	-	X	-	
	20	4,7		-/X	X	X/-	X	-	
	20	5,5		-/X	X	X/-	X	-	

Zeichenerklärung der Überblickstabelle:

Charakteristik (Char.):



Rundweg (RW)



gleicher Rück- wie Hinweg



Gondelfahrt

Balken für Dauer:

Die Länge der Balken zeigt an, wie lange die Wanderung für eine Strecke dauert. Bei Rundwegen (RW) wird die Gehzeit für den gesamten Weg angezeigt. Näheres in der jeweiligen Wegbeschreibung.

Anforderung (Anf.) bezieht sich auf das Gehen mit Kinderwagen:

- Leicht ● Mittel
- Schwer ● Extrem

Schatten: Die dunklen Kreise zeigen an, inwieweit der Weg schattig ist.

-  auf der ganzen Route kein Schatten
-  der Weg liegt nur zu ¼ im Schatten
-  die Hälfte der Wegstrecke ist schattig
-  der Großteil der Strecke liegt im Schatten oder auch lichtem Wald
-  der gesamte Weg liegt im Schatten

X/X, X/-, -/X geben an, ob man auf dieser Strecke im Sommer baden kann bzw. im Winter rodeln.

19 Thierbacher Koglweg (1150 m)

Wildschönau: beschaulicher Familienerlebnisweg



Der Themenweg schlängelt sich beschaulich durch Wald und Flur, ganz nach dem Motto WANAKU – WaldNaturKultur. Interaktive Stationen und ein Waldspielplatz lockern den Weg auf. Das Gebiet zeichnet sich eher durch seine liebevolle Landschaftsform und weniger durch schroffe Bergspitzen aus. Die Ausblicke auf die umliegenden Berge wie Schatzberg, Gratlspitz und ins Inntal sind trotzdem wunderschön. Konditionsstarke können eine nette Verlängerung anhängen.

Wetter: 

Anforderung: 

Gesamtdauer: 1 ½ h

Anforderung: Mittel; 200 Hm; mäßige Steigungen, großteils gut geschotterter Weg, kurze Passagen holprig, Rest Asphaltstraße. Panoramaweg nur bis Hörbighof kinderwagentauglich, 1/3 Wiesenweg – nur mit geländegängigem Kinderwagen.

Dauer: RW: 1 ½ h; 3,2 km. Variante und Verlängerung bis Hörbighof zusätzlich ¾ h; 2,5 km.

Wetter: Schönes Wanderwetter, auch im Hochsommer geeignet.



Wanderwert für (Geschwister) Kinder:

2–3 Jahre:	Waldspielplatz mit Picknickplatz und Ruheliegen, auch gut zum teilweise Selbst-Spazieren.
4–6 Jahre:	Interaktive Stationen mit Informationen zur Tier- und Pflanzenwelt. Gehfreudige Kinder finden bei der Verlängerung noch ein Labyrinth, eine Waldschulklasse und ein Baumhaus vor.
Kinderfahrrad:	Nicht geeignet.

Navi: 6311 Thierbach/Wildschönau, Dorf 23, Parkplatz bei der Pfarrkirche.

Anfahrt: Autobahn A12 Ausfahrt Wörgl, Bundesstraße B171 durch Wörgl bis Abzweigung Wildschönau, durch Niederau und Oberau, in Mühltal direkt in der scharfen Linkskurve rechts nach Thierbach abbiegen. Nach ca. 5 km direkt an der Kirche mitten in Thierbach parken.

Bus/Bahn: Nicht geeignet.

Ausgangspunkt/P: Kostenloser Parkplatz bei der Kirche in Thierbach.

Infos/Gaststätten: *Traditionsgasthof Sollererwirt, Gerichte aus eigenen und regionalen Zutaten, Speckbacher Bauernstube, Spielplatz, Tel. +43 5339 8913, www.wildschoenau-sollererwirt.com, Pfingsten bis Mitte Okt, Ruhetag: Mo. *Gasthof Gradlspeitz, Spielecke innen und Trampolin außen, Tel. +43 5339 8805, www.gradlspeitz.at, Juni bis Sep, Ruhetag: Mi. *Hörbighof, Stammhaus der Schauspielerfamilie Hörbiger aus dem 16. Jhdt., Tel. +43 5339 8809, Mai bis Sep, Ruhetage: Mi & Do.

Wegbeschreibung: Am Parkplatz mit Blick zur Kirche findet man links die Übersichtstafel des Erlebnisweges (auch kleine Panoramakarten zum Mitnehmen). Direkt links daneben die Straße aufwärts bis zum Sollererwirt nehmen, auf der asphaltierten, leicht abfallenden Straße links zeigt das "WANAKU"-Schild den Beginn der „Koglrunde“.

Über Felder mit Blick links zum Schatzberg und gerade zum Gratlspeitz findet man schon die 1. Station, den Heustadl mit Heuliegen. Nach einer kleinen Walddurchquerung steigt der Weg leicht an, nun rechts halten und wieder rechts am Bauernhof vorbei. Schon eröffnet sich das erste Mal ein Blick ins Inntal. Bei der nächsten Gabelung geht der Weg in einen ansteigenden Schotterweg durch den Wald über.



Inntal

Der Anstieg wird nach dem Energiebaum rechts mit dem Waldspielplatz belohnt.



Weiter durch den Wald am Wildschönauer Drachen vorbei und geradeaus zum Steinkreis.

Achtung: Mit Kinderwagen hier bitte auf dem Schotterweg bleiben, nicht den Schildern folgen. Vorbei am Insektenhotel links über eine Lichtung wieder in den Wald zum letzten Anstieg. Hier ist teilweise der Schotter etwas gröber und feststellbare Räder sind von Vorteil. Wer nicht zum Hörbighof verlängern möchte, bleibt bei der Abzweigung „Koglrunde“ links, gerade am Schotterweg, welcher im späteren Verlauf auf einer asphaltierten Straße zurück nach Thierbach führt.

Verlängerung Hörbighof: Bei der o.a. Abzweigung der Beschilderung zur Koglrunde links hinunter folgen. Für schöne Ausblicke unbedingt zum Aussichtspunkt mit Labyrinth hinauf gehen. Großteils im Wald geht's an weiteren Stationen wie der Waldschulklasse, dem Mutter-Gottes-Baum oder einem Bienenschaubaum vorbei. Vom Hörbighof zur Dorfstraße hinunter und dieser entlang retour zum Ausgangspunkt.



**Schau doch mal auf
unsere Homepage unter
Wandasurium!**



Dort findest du jede Menge

- Tipps
- Packlisten
- Sicherheit
- Ausrüstung
- Wandertricks
- und unseren Wandapass
- uvm.

**Unser Verlag auf Social Media:
Instagram: wandaverlagtoptouren
Facebook: Wandaverlag**

Weitere Tipps und herrliche Wanderungen warten auf euch!

30 Walleralm (1170 m)

Scheffau: Almwanderung vom Hintersteiner See aus



Von einem der schönsten Tiroler Bergseen in verschiedenen Grün- und Blau-Schattierungen startet diese sportliche Tour. Großteils geht's aber moderat ansteigend ins idyllische Almgebiet am westlichen Wilden Kaiser. Die Almhütten verwöhnen schon zum Frühstück mit Selbstgemachtem und regionalen Tiroler Schmankerln. Als Draufgabe gibt's einen fast ebenen Gipfelsieg mit traumhaften Ausblicken ins Inntal und die SkiWelt Wilder Kaiser. Mit einem Sprung in den erfrischenden Bergsee und Plantschen für die Kleinen kann der Ausflug ausklingen.

Wetter:  

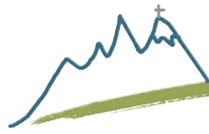
Anforderung: 

Gesamtdauer: 2 h

Anforderung: Schwer; 250 Hm; startet gleich mit einer sehr sportlichen Steigung, danach moderat ansteigend; großteils breiter Schotterweg.

Dauer: Einfache Strecke: 1 ¼ h Aufstieg, ¼ h zum Gipfel nur mit Trage, ¾ h retour; 3,5 km.

Wetter: Schönes bis wechselhaftes Wetter mit leichtem Regen; mit Kinderwagen nur in schneefreier Zeit von Mai bis Okt./Nov. begehbar.



Wanderwert für (Geschwister) Kinder:

2–3 Jahre:	Am Almenplateau Weidetiere, Spielplatz bei der Jausenstation Maier, Bademöglichkeit am Hintersteiner See.
4–6 Jahre:	Siehe u. 2–3 Jahre; in diesem Alter ist die Trageturroute empfehlenswerter.
Kinderfahrrad:	Nicht möglich.

Navi: 6351 Scheffau, Hinterstein 79, Wanderparkplatz hinter der Pension Jausenstation Maier.

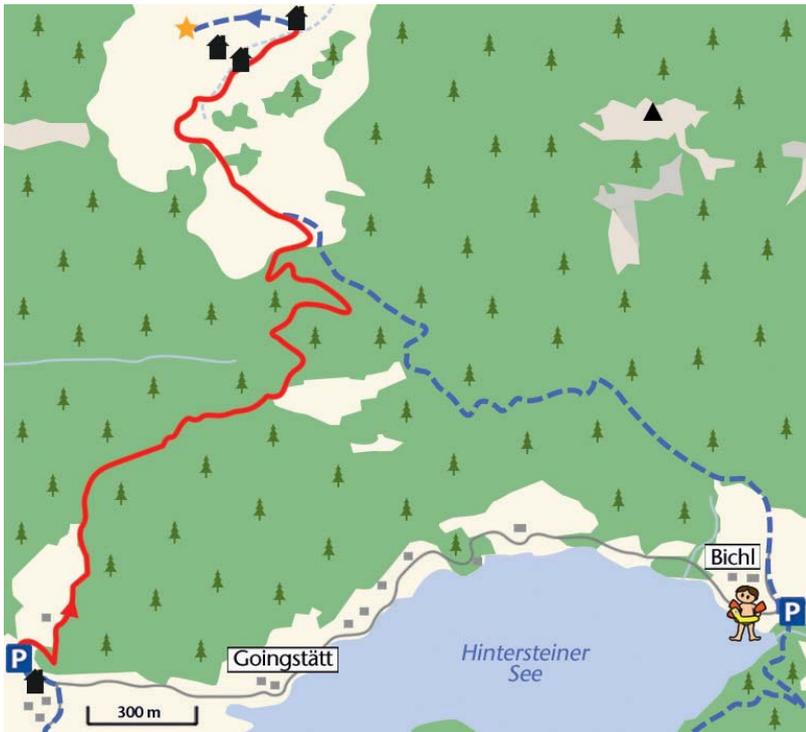
Anfahrt: A12 Ausfahrt Wörgl Ost (von Innsbruck kommend) bzw. Kufstein Süd & Eibergstraße (von Deutschland kommend) dann der B178 bis Scheffau folgen, links abbiegen Richtung „Hintersteiner See“ und folgen, Achtung: Straße teils steil ansteigend in Serpentina und am Ende einspurig zum Hintersteiner See, diesem entlang (Achtung Gegenverkehr, Radfahrerinnen und Fußgängerinnen) und hinauf zur Pension Jausenstation Maier, am Haus rechts vorbei und noch einmal rechts befindet sich der Parkplatz.

Bus/Bahn: Möglich, aber umständlich, Hst. Scheffau am Wilden Kaiser Dorf, dann hinter der Kirche weiter mit dem Seebus zum Hintersteiner See. Fährt von Mitte Mai bis Mitte Okt.

Ausgangspunkt/P: P Jausenstation Maier. Richtpreis: € 3 Tagesgebühr mit Rückvergütung in der Jausenstation Maier. Achtung: In den Ferienzeiten früh starten, denn die Straße zum Hintersteiner See wird gesperrt, wenn alle Parkplätze besetzt sind – dann Seebus ab Kirche Scheffau nutzen.

Infos/Gaststätten: *Jausenstation Maier, Tel. +43 5358 8203, www.pension-maier.at, Ende Apr bis Anfang Nov, täglich geöffnet (Ausn. Apr., Mai, Okt, Nov: Do Ruhetag). *Kafma Alm, Tel. +43 664 4240938, Mai bis Mitte Okt, Ruhetag: Di & Mi. *Stofflhütte, Tel. +43 664 5249441, www.walleralm.tirol, Mitte Apr. bis Ende Okt., Ruhetag: Mo. *Walleralm, Tel. +43 664 9858139, Anfang Apr. bis Mitte Nov, täglich geöffnet. *Baden Hintersteiner See, Richtpreise: € 4,50 Erw./Tag, € 3 Kinder, ab Mittag vergünstigte Preise, Mai bis Sep.

Wegbeschreibung: Am oberen Ende des Parkplatzes startet der Forstweg Richtung Walleralm. Nach einem sehr steilen, sportlichen Start geht es am Feld entlang und leicht abwärts durch den Wald. Bei der ersten Kreuzung halten wir uns rechts und bei der nächsten links, immer den Schildern zur Walleralm folgend. Ab hier geht's größtenteils im Wald in



Serpentinen moderat ansteigend hinauf, bis der Almboden erreicht ist. Den Steig zum Kreuz links liegen lassend, sehen wir nach der nächsten Kurve die Almen. Bei der letzten Alm, der Walleralm, gibt es die Möglichkeit, bei den Bikes den Kinderwagen stehen zu lassen und mit der Trage fast eben in 10 Min. links zum Gipfelkreuz zu gehen. Dies

wird mit einem Blick ins Inntal, auf den Almboden und die SkiWelt Wilder Kaiser belohnt. Gleicher Rück- wie Hinweg.

Mit der **Trage** ist eine Rundtour möglich: Start hierzu am gebührenpflichtigen Parkplatz vor dem Hintersteiner See; der Wandersteig Nr. 45 geht vor dem Seestüberl rechts durch den Wald hinauf, bis man auf den Forstweg stößt. Ab hier weiter wie die Kinderwagentour. Man kann direkt in der ersten Kurve am Steig zum Gipfelkreuz gehen. Retour ab Jausenstation Maier an der Westseite des Sees entlang zurück zum Parkplatz.



...verschafft Zeit zum Genießen



Der **wandaverlag**  ist ein kleiner, unabhängiger Verlag am Fuße des Untersbergs. Jeder Wanderführer entsteht durch großes persönliches Engagement und viel Leidenschaft für ein perfektes Buch.

Was uns am Herzen liegt:

- Durch unsere akribischen Recherchen, genauen und trotzdem nicht zu langatmigen Angaben, durch unser übersichtliches Layout und die vielen kleinen Einzelheiten möchten wir Zeit zum Genießen verschaffen – unserer Leserschaft zuliebe.
- Wir unterstützen mit unseren Büchern die Initiativen Fair Trade und Clean Clothes – der Fairness zuliebe.
- Wir legen Wert auf umweltschonenden Druck – der Natur zuliebe.
- Durch die Angabe von öffentlichen Verkehrsverbindungen möchten wir ein umweltfreundliches Anreisen fördern – der Umwelt zuliebe.

Vielen Dank für euer Vertrauen! Wir freuen uns über jede Rückmeldung zu unseren Büchern und Wanderwegen.

Elisabeth Göllner-Kampel
(Verlegerin & Wanderbuchautorin)



51 Simssee

Stephanskirchen: Süduferspaziergang mit Badeausklang



Gemütliche Runde am Haussee der Rosenheimerinnen. Der Simssee kann noch als ursprünglich bezeichnet werden, ein breiter Schilfgürtel umgibt das Südufer, ab und zu werden Blicke auf den See und die Berge frei. Der schön geschotterte Waldweg kann auch im Hochsommer begangen werden, da er größtenteils im Schatten liegt. Dann ist Mückenschutz auf alle Fälle empfehlenswert. Für größere Kinder und auch Eltern macht der Vogelbeobachtungsweg & -lehrpfad den Weg sehr kurzweilig. Ein Erlebnis mit angenehmem Biergarten ist das Areal des Gocklwirts (siehe Info). Wer im Anschluss an die Tour baden möchte, parkt am besten direkt bei den Kiosken und beginnt die Tour hier.

Wetter:  

Anforderung: 

Dauer: ¾ h



- Anforderung:** Leicht; großteils ebener, geschotterter Weg.
- Dauer:** RW: ¾ h; 2,5 km. Verlängerung: 1 h, 3,2 km, 40 Hm.
- Wetter:** Von heißem Sommerwetter (nicht zur Mittagszeit) bis zu leichtem Nieselregen; zur Hälfte Wald.

Wanderwert für (Geschwister) Kinder:

- 2–3 Jahre:** Aufgrund der Kürze eine nette Runde auch zum „Selbergehen“ durch Feld, Schilf, Wald und mit See. Piratenschiffspielplatz am See sowie Abenteuerspielplatz beim Gocklwirt. Bademöglichkeit.
- 4–6 Jahre:** Siehe u. 2–3 Jahre, zusätzlich Vogellehrpfad entlang des Weges mit Vogelnistkästen zu entdecken, Mini-golfplatz.
- Kinderfahrrad:** Gut geeignet, sobald leichte Schotterwege befahren werden können.

Navi: D-83071 Stephanskirchen, Graf-Dohna-Weg – Wanderparkplatz Baierbach.

Anfahrt: Inntal-Dreieck, weiter auf A8, Ausfahrt Rosenheim, auf B15 und ST2095 Richtung Stephanskirchen/Bad Endorf bzw. Traunstein, in Stephanskirchen nach der Bahnunterführung links, hier befindet sich der Wanderparkplatz Baierbach gleich auf der rechten Seite.

Bus/Bahn: Hst. Baierbach, Stephanskirchen, der Simsseestraße weiter folgen und bei der Bahnunterführung trifft man auf die Runde, ca. 350 m/5–10 min.

Ausgangspunkt/P: Kostenloser Wanderparkplatz Baierbach/Simssee.

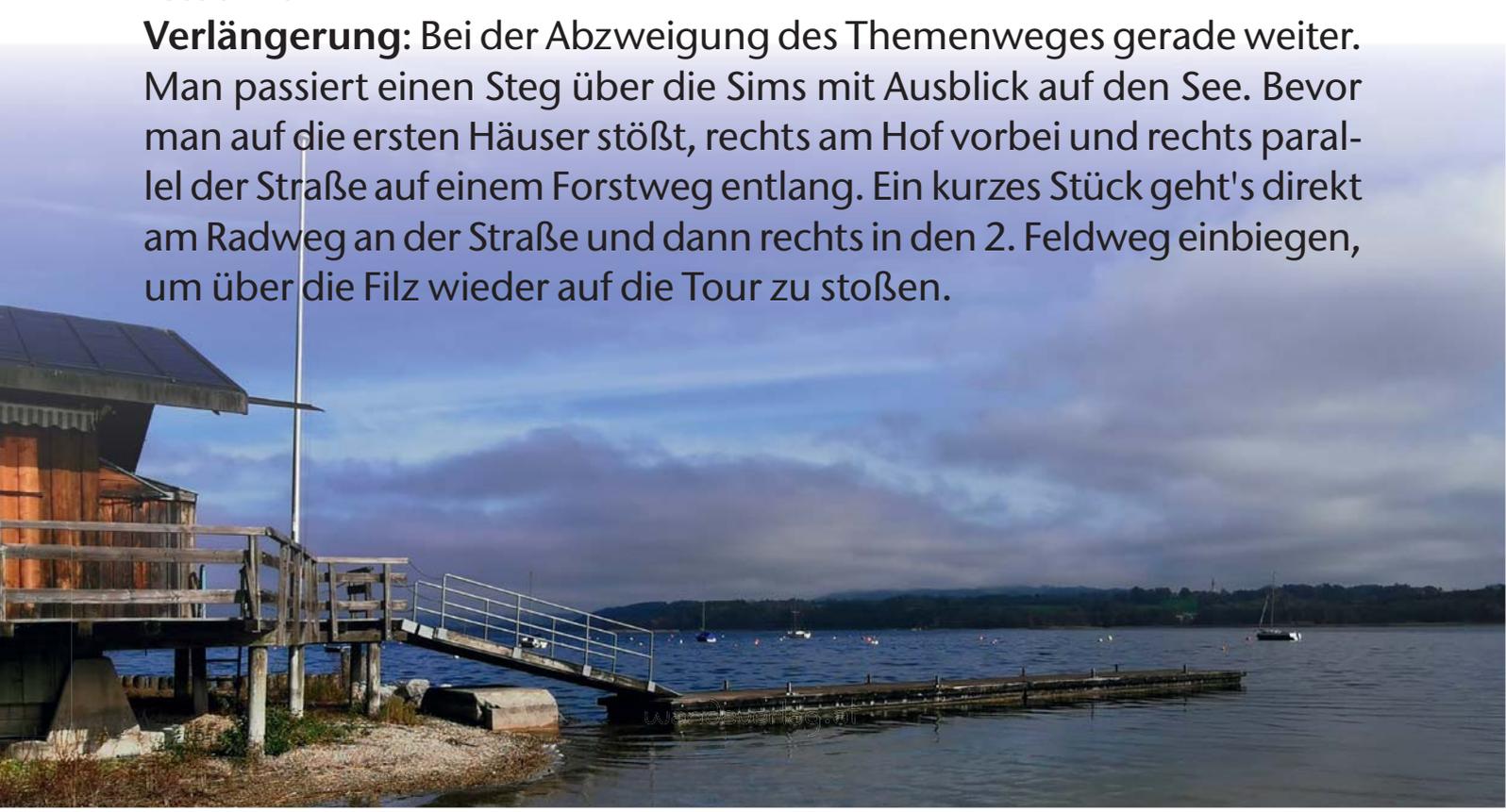
Infos/Gaststätten: *Badestrand kostenlos. *Kiosk Schorsch Wagner, Baierbach, direkt gegenüber der Liegewiese mit Piratenschiffspielplatz, März bis Nov, täglich geöffnet, nur bei Schlechtwetter geschlossen. *Simssee Kiosk Baierbach, Biergarten an der Liegewiese, www.badekiosk-team-chiemgau.de, März bis Nov, täglich geöffnet, nur bei Schlechtwetter geschlossen. *Gocklwirt, Erlebnisgastronomie mit Terrasse, Mini-golf, Spielplatz, interaktiven Gerätschaften, Kapelle und Weltuhr, Tel. +49 8036 1215, www.gocklwirt.de, Betriebsurlaub 1 Woche im Frühjahr & Herbst sowie 2 Wochen im Sommer, Ruhetage: Mo & Di, Mi & Do erst ab 17 Uhr geöffnet.

Chiemgau



Wegbeschreibung: Am hinteren Ende des Parkplatzes geht ein Feldweg (Graf-Dohna-Weg) Richtung Seeufer. Bei der T-Kreuzung links dem „Seeblickweg“ durch einen Schilfpfad zu den Badekiosken, dem Piratenspielplatz und der Liegewiese direkt am See folgen. Gleicher Weg retour. Rechts geht's nach „Eckig“ großteils durch den Wald parallel zum Seeufer gen Süden und ein Vogelbeobachtungsweg & -lehrpfad begleitet den Weg. Dieser biegt nach einer Weile rechts in den Wald ab und führt durch einen wunderschönen Wald und übers Feld zu den ersten Häusern im Weiler Sonnenholz. Hier gehts immer rechts hinter den Häusern entlang direkt in den Garten und die „Erlebniswelt“ vom Gocklwirt. Am Spielplatz entlang und dann rechts kurz am Gehsteig neben der Straße retour zum P.

Verlängerung: Bei der Abzweigung des Themenweges gerade weiter. Man passiert einen Steg über die Sims mit Ausblick auf den See. Bevor man auf die ersten Häuser stößt, rechts am Hof vorbei und rechts parallel der Straße auf einem Forstweg entlang. Ein kurzes Stück geht's direkt am Radweg an der Straße und dann rechts in den 2. Feldweg einbiegen, um über die Filz wieder auf die Tour zu stoßen.



56 Buchauer Alm (1385 m)

Maurach am Achensee



Urige Alm im Rofangebirge mit Aussicht auf den Achensee und die dahinterliegenden Karwendeltäler. Tipp: auch im Winter auf der Sonnenseite gelegen, allerdings nur möglich mit der Rodel bei ausreichender Schneelage und wenn die Talabfahrt gesperrt ist (Schi- und Tourengeherverkehr!).

Wetter:  

Anforderung: 

Gesamtdauer: 2 ¼ h

Anforderung 370 Hm;
& Dauer: Aufstieg: 1 ½ h; 2,8 km.

Navi: 6212 Maurach, Achensee Str. 10 – Parkplatz Rofan Seilbahn AG.

Ausgangspunkt/P: Kostenloser Parkplatz der Rofan Seilbahn AG; höchstmöglicher Punkt.

Wegbeschreibung: Vom Ausgangspunkt die letzte Straße rechts bis zum Forstweg nehmen. Diesem links bergauf Richtung „Buchauer Alm“ folgen, gut beschildert. Gleicher Rück- wie Hinweg.